



DAS BIN ICH

Renate Wegmann

Porzellanstudio 12achtzig°
Diplom-Produktdesignerin
Lehrkraft FOS für Gestaltung
Staatl. gepr. Dekorentwerferin
Staatl. gepr. Porzellanmalerin

Aktuell

- seit 2016 Lehrkraft und Fachbetreuung an der priv. Fachoberschule für Gestaltung Breitschaft,
Regensburg
seit 2004 Freiberufliche Designerin mit meinem Porzellanstudio in Regensburg

Beruf

- 2021-25 Organisation des Kunstschaufenster Regensburgs mit eigener Ausstellung
2017- 20 Ladengalerie 12achtzig°, Stadtamhof, Regensburg
2012 – 17 Ladengalerie „KunstWerk“, Wahlenstrasse, Regensburg
Mitglied im Berufsverband Bildender Künstler, BBK Niederbayern/Oberpfalz
2009 - 16 Lehrkraft Fachoberschule für Gestaltung, Straubing
2002 - 09 Lehrkraft an der staatl. Fachschule für Produktgestaltung in Selb
2007 - 09 Dozentin am Freien Institut für Kunst und Design, Neustadt /WN
2002 - 03 Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Kunsthochschule Halle, Burg Giebichenstein
Mitarbeit im Deutschen Porzellanmuseum.
1998 - 93 Dekorentwerferin bei den Porzellanfabriken Schumann und Hutschenreuther

Studium

- 1995 - 02 Studium mit Abschluss als Diplom-Designerin, Burg Giebichenstein, Halle
2001 Studienaufenthalt in Südkorea
1998 Stipendium an der University of Art and Design, Helsinki,

Ausbildung

- 1993 - 94 Besuch der Fachoberschule Bayreuth, Fachhochschulreife Gestaltung
1988 – 89 Praktikum in der Keramikwerkstatt Eva Bomblies, München
1985 - 88 Ausbildung zur staatl. gepr. Dekorentwerferin an der Fachschule Selb ,
1982 - 85 Ausbildung zur staatl. gepr. Kerammalerin bei Hutschenreuther
Abschluss mit Auszeichnung



AUSSTELLUNGEN

Ausstellungen

- seit 2018 Permanente Ausstellung im Kunstschaufenster Regensburg
- seit 2023 Künstlerkreis Lappersdorf
- 2022 Porzellanmarkt Hohenberg a.d. Eger
- 2017- 20 Ladengalerie 12achtzig°, Stadtamhof, Regensburg
- 2019 Kunstschaunacht Kallmünz
- 2018 Schafhof Freising
- 2012 – 17 Ladengalerie „KunstWerk“, Wahlenstrasse, Regensburg
- 2016 Galerie im Grünen
- 2013 Grassimesse Leipzig
Saarbrücken
- 2011 „Weißes Gold in neuer Form“, Spielbank Bad Kötzting
Mut zum Hut
- 2010 „Factory In“, Selb, mit dem Maler Hari Beierl
Handwerksform Hannover, Weihnachtsschau
"Raum für Kunst", Ausstellung mit Doris Grimm und Nicolette Spiegelberg im Atelier in Bad Abbach
- 2009 „Forum Junges Porzellan“, Porzellanikon Selb,
„In Schale geworfen“, mit Sebastian Krieger u. Caro Lanzendörfer
- 2008 „Glaskunsttage“, Galerie Egeter, Weiden
- 2007 Kunstnacht in Selb
„Kunst im Zeichen der Elemente“, Porzellanmuseum Hohenberg
- 2006 Kunstsymposium Gartenschau Marktredwitz-Eger
80. Jahresschau des Kunst- und Gewerbevereins Regensburg
„Schmuck und Gerät“, Galerie Jürgen Prüll, Weiden
„Durch die Blume“, Regensburg
- 2005 Galerie „Keramikum“, mit Petra Bittl, Darmstadt
- 2002 Grassimesse Leipzig
Wandgestaltung Altenheim, Thüringen

Renate Wegmann und ihr Porzellanstudio 12achtzig°

KLEINE KUNSTWERKE AUS WEISSE ERDE

Begonnen hatte alles damit, dass der Wunsch von Renate Wegmann, in ihrer Jugend Goldschmiedin zu werden, fehlschlug. Schon damals war ihr klar, dass sie mit ihren Händen kreativ sein wollte.

Aufgewachsen in der Traditionsgegend des Porzellans, in Oberfranken, lag schließlich nichts näher, als eine Ausbildung zur Porzellanmalerin zu beginnen. So lernte sie von ihrem Lehrmeister alle alten Handwerkstechniken und die Schule der Blumenmalerei. An die Lehre schloss sie den Besuch der Fachschule für Porzellan mit einer Ausbildung zur Dekorentwerferin an. Zu dieser Zeit wuchs vor allem im Abschlussjahr verstärkt der Wunsch in ihr, nicht nur dekorativ zu arbeiten, sondern mehr in Form und Herstellung dieses Materials zu investieren.



Ein Praktikum bei einer Keramikerin in München verstärkte diesen Anreiz noch.

Doch ohne Abitur war an ein Studium nicht zu denken. Mittlerweile lag Mathe, Englisch und Deutsch lange hinter ihr, trotzdem legte sie im Alter von 29 Jahren das Fachabitur im

Schnellverfahren ab, um an der Hochschule für Kunst und Design in Halle, „Burg Giebichenstein“ das lang ersehnte Designstudium beginnen zu können.



Direkt nach ihrem Studium hatte sie einige Jahre eine Dozentenstelle an der Staatlichen Fachschule für Produktdesign in Selb und danach an der staatlichen Fachoberschule in Straubing inne. Mittlerweile unterrichtet Sie in Regensburg an den Privaten Schulen Breitschaft / FOS für Gestaltung. Gleichzeitig ist sie als freischaffende Designerin tätig. Unterricht und eigene Arbeit laufen parallel. 2009 gründete sie ihr Porzellanstudio in Regensburg.

Erworbenes Wissen weiterzugeben, und Kraft aus der eigenen Arbeit zu schöpfen, diese zwei Wege sieht



Renate Wegmann als sich befruchtende Symbiose für ihr Leben.

Ihre Kollektionen präsentiert sie viele Jahre im Kunstschaufenster Regensburg, im eigenen Laden und im Internet (12achtzig.de). Ihr künstlerisch-kreatives Schaffen ist auch geprägt durch die Teilnahme an Ausstellungen, Kunstsymposien und Wettbewerben.



Die Schaffensphase der großen Schalen und Vasen zu Beginn ihrer Werkstattätigkeit wird mittlerweile von Unikatschmuck abgelöst.



Sie kombiniert Porzellan auf unkonventionellen Wegen mit anderen Werkstoffen.

Hier hat Renate Wegmann ihr Experimentierfeld gefunden.

